



Verantwortungsvoll und gerecht

Glaubwürdiges Wirtschaften
in der Pfarrei neuen Typs

Ein Abend für Verwaltungsräte,
Pfarrgemeinderäte, Fest-Ausschüsse,
Eine-Welt-Ausschüsse und alle Interessierten

**Freitag, 16. März 2018, 18 – 21 Uhr,
Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt**

Eine Veranstaltung der katholischen Stadtkirche
mit dem Netzwerk Frankfurter Eine-Welt-Gruppen

Die Soziallehre der Kirche hat immer bekräftigt, dass die Gerechtigkeit alle Phasen der Wirtschaftstätigkeit betrifft ... Die Beschaffung von Ressourcen, die Finanzierung, die Produktion, der Konsum und alle übrigen Phasen haben unvermeidbar moralische Folgen. So hat jede wirtschaftliche Entscheidung eine moralische Konsequenz.

Papst Benedikt XVI., Enzyklika
Caritas in veritate (2009)

Kirche kann nur glaubwürdig handeln, wenn sie ihr eigenes Handeln verantwortungsvoll und gerecht gestaltet. Der Abend bietet Entscheiderinnen und Entscheidern in den Pfarreien ganz konkrete Anregungen für eine entsprechende Praxis. Folgender Ablauf ist vorgesehen:

Einstieg: Ein dramatischer Appell an Verantwortung und Gerechtigkeit – Impulse aus der Enzyklika „Laudato Si“ von Papst Franziskus

Prof. Dr. Gerhard Kruij, Mainz

Möglichkeiten für die Praxis: Verantwortungsvoll und gerecht ...

*(Sie wählen einen
der beiden Workshops)*

... Geld anlegen

*Silvia Winkler und Arnd Erler,
Fair Finance Network Frankfurt*

... einkaufen

*Stefan Diefenbach,
Weltladen Frankfurt-Bornheim*

Umsetzung exemplarisch: Verantwortungsvoll und gerecht in der Pfarrei Sankt Jakobus Frankfurt

Rolf Karg, Vorsitzender des Pfarrgemeinderates Sankt Jakobus

Eintritt frei

Anmeldung bis zum **12. März 2018** an anmeldung@stadtkirche-ffm.de

